Schaufelradbagger SRs 1300 / 1523

Schlagwörter: Schaufelradbagger
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Jänschwalde
Kreis(e): Spree-Neiße
Bundesland: Brandenburg



Schaufelradbagger SRs 1300 / 1523
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Der Schaufelradbagger ist in der Kohlegewinnung des Tagebaus Jänschwalde tätig. Er trägt den Abraum ab und übergibt die Erdmassen an eine Bandanlage, die sie verkippt oder zum Absetzer auf der anderen Seite des Tagebaus befördert, die bereits ausgekohlt ist. Darüber hinaus gewinnt der Bagger nach Beseitigung des Abraums auch Braunkohle aus dem Flöz und übergibt diese einer Bandanlage, die sie wiederum auf eine Bandanlage transportiert, die sie zur Kohleverladung bringt.
Im Folgenden sind die technischen Daten des Baggers aufgelistet:

Gerätetyp: SRs 1300
Baujahr: 1983
Hersteller: VEB Schwermaschinenbau Georgi Dimitroff Magdeburg

Länge 80,50 m
Breite 20 m
Höhe 30,40 m
Gewicht 1.645 t
Energieeinspeisung 6kV-Leitungstrosse
Theoretische Förderleistung maximal 3.500 m³/h
Maximale Abtragshöhe 24 m
Maximale Abtragstiefe - 2,50 m

Ein Schaufelradbagger besteht aus einem Fahrwerk, einem Radausleger mit Förderband und Schaufelrad, einem drehbaren Oberbau auf dem Fahrwerk und einer Verladevorrichtung mit einem zweiten Förderband.
Die namensgebende Fördereinrichtung ist ein sich kontinuierlich drehendes Schaufelrad, das sich am Ende des Radauslegers befindet. Das Schaufelrad steht in der Regel senkrecht, kann bei Bedarf jedoch auch gegen die Achse des Auslegers verkippt

werden. Zusätzlich ist auch der Radausleger selbst horizontal und vertikal schwenkbar, wodurch die Abtragshöhe definiert wird. Schaufelradbagger werden sowohl im Kohleabbau als auch im Vorfeld zum Abtrag von Abraummassen eingesetzt. Über eine Verladevorrichtung gelangen diese auf eine Förderbandanlage oder einen Bandwagen oder sie werden direkt wieder in die Grube verkippt.
Dieser Bagger ist mit einem Raupenfahrwerk ausgestattet, über dem Aufenthalts- und Sanitärräume sowie Werkstätten eingebaut sind. Oberhalb dieser Räume treffen die Förderbänder des Radauslegers und der Verladestation aufeinander und übergeben das geförderte Material, das das Schaufelrad herausgelöst hat. Sowohl nahe dem Schaufelrad als auch an der Verladevorrichtung sind Kanzeln montiert, in denen Aufsichtspersonen das Gerät überwachen und steuern.
Ein Gegengewicht, Vorrichtungen für die Bedienung oder Reparatur des Geräts und die benötigten Antriebsteile sind oberhalb der Übergabestelle der beiden Förderbänder verbaut.
Betrieben wird der Schaufelradbagger wie alle anderen Tagebaugroßgeräte mit Strom. Das benötigte Kabel wird auf einer Kabeltrommel stetig mitgeführt.

Datierung:

- Baujahr: 1983

Quellen/Literaturangaben:

- LEAG
- Vattenfall Europe Mining AG: Grundlagen der Tagebauführung im Lausitzer Revier.2006

BKM-Nummer: 32002480

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schaufelradbagger SRs 1300 / 1523

Schlagwörter: Schaufelradbagger
Ort: Grießen
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 51 33,07 N: 14° 33 33,38 O / 51,85919°N: 14,55927°O
Koordinate UTM: 33.469.649,11 m: 5.745.468,39 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.469.772,90 m: 5.747.322,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schaufelradbagger SRs 1300 / 1523“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002480 (Abgerufen: 6. November 2026)

Copyright © **LVR**









